

UMWELT

Helfen Sie mit, die Krebspest einzudämmen.

Die Pfaffnern und ihre Seitenbäche sind Lebensraum von heimischen Edelkrebsen und Dohlenkrebsen, die geschützt und stark gefährdet sind. **An diesen Abschnitten der Pfaffnern herrscht aktuell die Krebspest.** Damit die Tierseuche nicht auf andere Gewässer und Krebse übertragen wird, gilt hier ein Sperrgebiet.

ACHTUNG KREBSPEST!

- 
- > Betreten Sie das Gewässer nicht
 - > Lassen Sie Ihren Hund nicht ins Wasser
 - > Entnehmen Sie keine Krebse, setzen Sie keine Krebse aus oder um

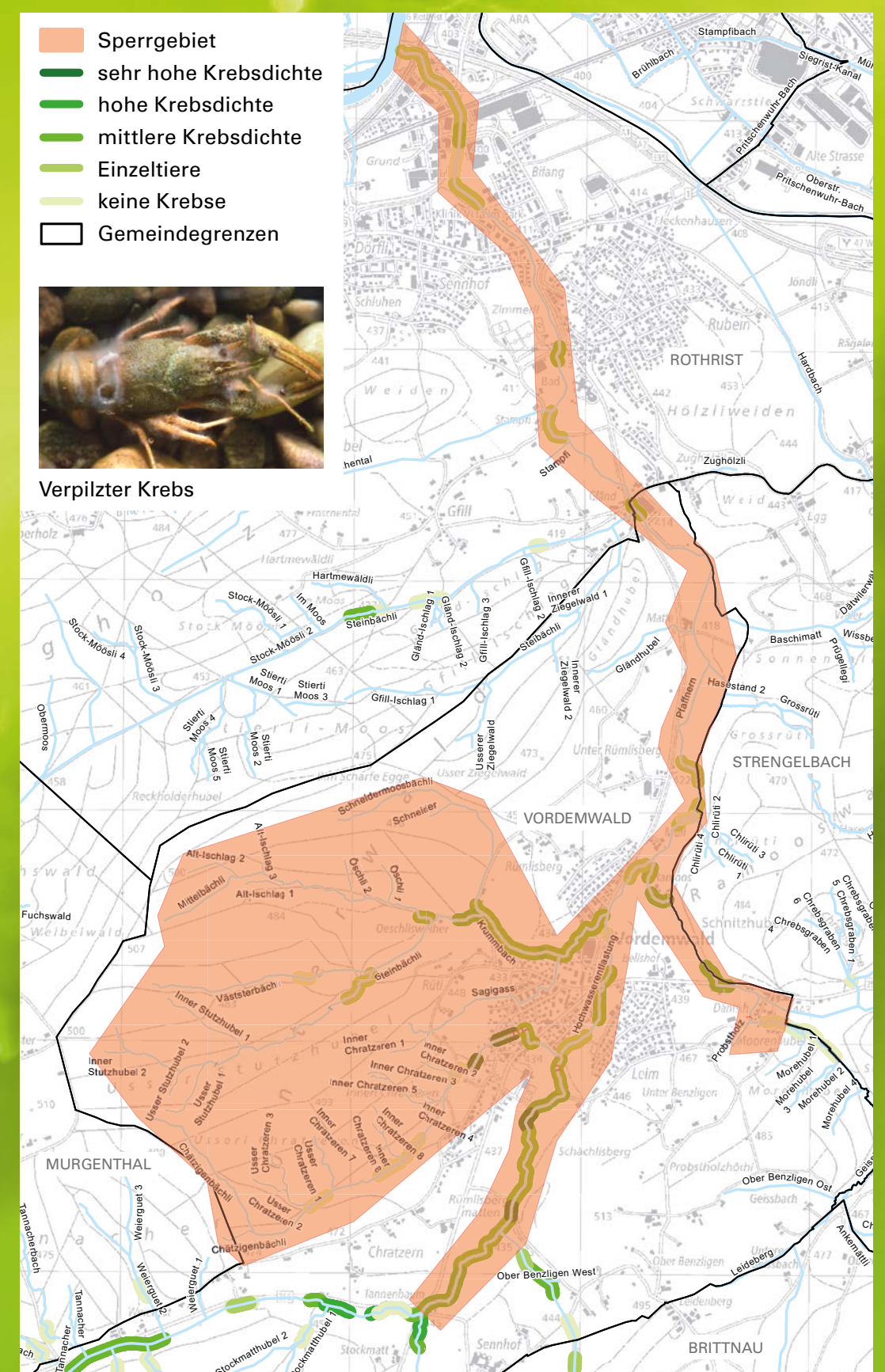
Wie erkennen Sie die Krebspest?

- plötzliches Auftreten vieler toter Krebse in einem Gewässer
- Tagaktivität der Krebse
- lethargisches Verhalten

Melden Sie bitte auffällige oder tote Krebse an:

Telefon 062 835 28 50 oder

E-Mail jagd_fischerei@ag.ch



Erweitertes Sperrgebiet der Pfaffnern

